Blind Date mit einem Olympiastarter

20 Mannschaften und Sören Ludolph sind bei der 22. Marathonstaffel auf dem sanierten Sportplatz "Feuer und Flamme für Over"

OVER :: Unter einem Blind Date versteht man eine Verabredung zwischen Menschen, die sich bisher nicht getroffen haben und nur sehr wenig übereinander wissen. Dass dieser aus der Partnervermittlung bekannte Begriff auch auf den sportlichen Sektor übertragen werden kann, bewiesen zehn Läuferinnen und Läufer bei der 22. Marathonstaffel des TSV Over-Bullenhausen. Alle wollten gern am sportlichen Spektakel am Elbdeich teilnehmen, konnten aber keine Mannschaft um sich scharen.

So vermittelte Organisator Jan Martin Gutzeit kurzerhand per E-Mail zwischen den Einzelstartern, die sich am Veranstaltungstag erstmals Auge in Auge gegenüber standen. Natürlich durfte wie bei einem echten Blind Date ein Erkennungszeichen nicht fehlen: die zehn Sportler trugen eine Blume am Revers und eine Zeitung unterm Arm. Die Blume wurde während der 118 Runden auf dem Overaner Sportplatz, die jedes der insgesamt 20 Teams zu absolvieren hatte, um auf die Marathondistanz von 42,195 Kilometern zu kommen, nicht abgelegt. Die Zeitung wurde zum Staffelholz umfunktioniert. Und erfolgreich war das "Team Blind Date" auch noch. In 2:32:19 Stunden belegte es den dritten Platz unter neun Staffeln in der Mixedwertung der Erwachsenen.

"Die Mischung macht's", sagt Gutzeit über das fröhliche Miteinander von Jung und Alt, Spitzen- und Hobbyläufern, Behinderten und Nicht-Behinderten. Passend zum Motto "Feuer und Flamme für Over" staunte der Nachwuchs über 800-Meter-Olympiastarter Sören Ludolph, der in Over Mitinhaber des Streckenrekords ist. Bevor der 24-jährige den Startschuss abgab, plauderte er im Interview mit Gutzeit über sei-

ne Olympiaerlebnisse und posierte in den Stunden bis zur Siegerehrung für zahllose Fotos. Mit WM-Starterin Jana Sussmann aus Winsen und dem deutschen Juniorenmeister Andreas Lange (LG Reinbek-Ohe) gehörten weitere Spitzenläufer zu den Siegerteams. Die von der Sparkasse Harburg-Buxtehude ausgelobten Sonderpreise für das originellste Staffelholz gingen an die U10-Fußballjungen aus Over und die Prinzessinnen der LG Nordheide. (ms)



In zartes Rosa gekleidet huldigen die Prinzessinnen der LG Nordheide beim Zieleinlauf ihren Fans. Den Abenteuergutschein erhielten sie nicht für die schnellste Zeit, sondern für das Staffelholz, einen Zaubersth